

Recently I have lost a flight. In the midst of my shallow despair I had an urge to change the topic, so I created this future me, a walking scientist. *I have been observing people walking I ended up walking all the way into my future for the past 45 years.*

Vor kurzem habe ich einen Flug verpasst. mitten in dieser irgendwie gar nicht so richtigen Verzweigung hatte ich den Drang, das Thema zu wechseln, und so schuf ich einfach ein Ich in der Zukunft, einen wandernden Wissenschaftler.

Ich habe Leute beim Gehen beobachtet

Am Ende beschritt ich den ganzen Weg in meine Zukunft

Und das seit 45 Jahren.

Then I had to think what I would study about walking or what I would have studied. Time turned bad, *how to sleep how to sleep*

Dann musste ich mir überlegen, was ich über das Gehen herausfinden würde oder was ich zu observieren hätte. Meine Wahrnehmung von Zeit wurde schräger und schräger. wie kann ich schlafen- wie kann ich schlafen

I immediately came up with a creepy scientist.

Some hold back on the shoe, some walk almost backwards. Walking with high heels isn't eaaaaasy.

Walking on hands. Feet are beautiful.

Weight, distance, shoes.

The flip flops in the winter on the boat.

I would probably walk behind people wouldn't I?

Ich habe mir sofort einen merkwürdigen Wissenschaftler ausgedacht.

Einige laufen gegen den Widerstand der eigenen Schuhe, andere gehen fast rückwärts. Mit High Heels zu laufen ist nicht einfach. Auf Händen gehen. Füße sind schön.

Gewicht, Distanz, Schuhe.

Die Flip Flops im Winter auf dem Boot.

Ich würde wahrscheinlich hinter Leuten hergehen, oder etwa nicht?

The dusty feet of the man in the airport. I remember that I have always wanted to be more playful in my life. walking drunk. to have more of that kind of punk attitude, Walking inside of the car. but not really being punk. To push boundaries or something like that feet are beautiful but without being cheesy or stupid. Walking with things on your head, walking with your zipper open, begging to walk.'

Die staubigen Füße des Mannes am Flughafen. Ich erinnere mich, dass ich in meinem Leben immer spielerischer sein wollte. betrunken gehen. mehr von dieser Art von Punk-Einstellung zu haben, im Auto spazieren gehen. aber nicht wirklich Punk sein. Grenzen zu überschreiten oder so etwas Füße sind schön, aber ohne kitschig oder banal zu sein. Gehen Sie mit Dingen auf dem Kopf, gehen Sie mit offenem Reißverschluss, betteln Sie darum, Gehen zu können.“

I've seen all of those. From feet fears to feet fists. I have to pass security again. I actually suffer from a perverse fear of authority which prevents me from walking casually, makes me rush into an overflow of fears and tears and mostly from f to f it prevents me from having fun. My character learns from me.

Ich habe all das gesehen. From feet fears to feet fists Ich muss wieder durch die Sicherheitskontrolle. Ich leide tatsächlich unter einer perversen Angst vor Autorität, die mich daran hindert, ganz beiläufig zu gehen. Das stürzt mich in einen Überfluss aus Ängsten und Tränen und hindert mich meistens daran Spaß zu haben. Meine Persönlichkeiten lernen von mir.

'It was unclear if he was walking when I see double I don't see over me or I was walking towards him.

Es war unklar, ob er über mich hinweglief, oder ich auf ihn zu ging. wenn ich doppelt sehe, sehe ich nicht

I learn from my character.

Ich lerne von meinen Charakteren

The ease of his gun and the uneasy facial expression which I can imagine made pants pee themselves.

I specialize for a while in walking suits. *They learn how to walk on air, on water, on marble. They are being thought to walk. The absolute bosses of their boots."*

*Die Leichtigkeit seiner Waffe und der unbehagliche Gesichtsausdruck, den ich mir vorstellen kann, ließen die Hosen in sich selbst pinkeln. **Ich spezialisiere mich für eine Weile auf Wanderanzüge.** Sie lernen, wie man läuft: auf Luft, auf Wasser, auf Marmor... . Sie werden ausgebildet zu laufen. Die absoluten Vorgesetzten ihrer Schuhe. "*

Fear stops me and pushes me forward. *when I see double I don't see.*

I play with time and acknowledge my power. *Walking on different grounds being reminded of your security.*

Angst hält mich auf und schiebt mich vorwärts. *Wenn ich doppelt sehe, sehe ich nicht.*

Ich spiele mit der Zeit und lerne meine Kraft kennen. *Gehen Sie auf verschiedenen Untergründen, an die eigene Sicherheit erinnert.*

"I never got that, how come you end up in your life having such a demanding job with so many bosses. Walking with the director syndrome. Walking like you took some walking pills. Walking like you'd have someone to please. Walking towards someone who has walked from one continent to another. Walk, please."

„Das habe ich nie verstanden. Wie kommt es, dass du jetzt in deinem Leben einen so fordernden Job mit so vielen Chefs hast? Gehen mit dem Director-Syndrom. Gehen, als hättest du ein paar Lauf-Tabletten genommen. Gehen Sie so, als hätten Sie jemanden, dem Sie gefallen könnten. Auf jemanden zugehen, der von einem Kontinent zum anderen gegangen ist. Gehen Sie bitte. "

I had to get used to the idea that I have just lost a flight, to walk away from my problem. I checked the body of my character:

I have thick legs, something like a varicose vein issue. I left my hair growing on my legs and it's painful under tights that keep some sort of appearance under my medium length skirt. I can't walk like I used to, but I surely think and judge like a sting, like a spring, no longer standing, but sitting. My breasts are heavy. A good excuse for not doing any sports. Time has passed and technologies for staying young are still a topic I am not interested in. I have a limited number of friends, I am forward thinking and curious still, but what I am unaware is if ever my body has kept people afar from walking away like I am walking away from my problems now.

Ich musste mich an die Idee gewöhnen, dass ich gerade einen Flug verpasst habe, von meinem Problem weggehen. Ich checke den Körper meiner erfundenen Figur:

Ich habe dicke Beine, so etwas wie ein Problem mit Krampfadern. Ich habe meine Haare auf meinen Beinen wachsen lassen und es ist schmerzhaft unter Strumpfhosen, die unter meinem mittellangen Rock eine eigene Erscheinung behalten. Ich kann nicht mehr so laufen wie früher, aber ich denke und urteile wie ein Stachel, wie eine Feder, die nicht mehr steht, sondern sitzt. Meine Brüste sind schwer. Eine gute Ausrede, um keinen Sport zu treiben. Die Zeit ist vergangen und Technologien, um jung zu bleiben, sind immer noch ein Thema, an dem ich nicht interessiert bin. Ich habe eine begrenzte Anzahl von Freunden, bin vorausschauend und immer noch neugierig, aber ich weiß nicht, ob mein Körper jemals Menschen vom Gehen abgehalten hat - weg, als würde ich jetzt von meinen Problemen weggehen.

away from my problems now

Having to think about what a walking scientist would go on with in their lives, now older and used, basically full of walks, makes me think of my relatives

Selling walks

and how women of my family reflect on their past or what enables them to think of when they think of me. Why out of everything I picked a walking scientist.

weg von meinen Problemen jetzt

Wenn ich darüber nachdenken muss, was ein wandelnder Wissenschaftler in seinem Leben tun würde, der jetzt älter und gebraucht ist und im Grunde voller Spaziergänge ist, denke ich an meine Verwandten

Spaziergänge verkaufen

und wie Frauen meiner Familie über ihre Vergangenheit nachdenken oder was es ihnen ermöglicht, an mich zu denken, wenn sie an mich denken. Warum habe ich aus allem einen wandelnden Wissenschaftler ausgewählt?

away from my problems now
away from my problems now

Let's take a minute here to think about our feet

I imagine a testimony I read to myself for an audio documentary that a young groupie decides to put together exactly 90 days before I suddenly pass away:

weg von meinen Problemen jetzt
weg von meinen Problemen jetzt

Nehmen wir uns hier eine Minute Zeit, um über unsere Füße nachzudenken

Ich stelle mir vor, ein Interview anzuhören, dass ich einem jungen Groupie gegeben habe - genau 90 Tage vor meinem unerwarteten Tod

1 "Why did I become a scientist in the first place? It's probably because I did not want to have a job. In those times there was an epidemic of director syndrome. Whenever someone wanted to rule over my desires I had to oppose because I had another rare disease: disidencia. Eventually I picked what at that time was called loser condition. I had to convince everyone that I can have a science for myself and I can keep up to things at the speed of real life sciences. I did not have to struggle much...

„Warum bin ich überhaupt Wissenschaftler geworden? Das liegt wahrscheinlich daran, dass ich keinen Job haben wollte. In diesen Zeiten gab es eine Epidemie des Director-Syndroms. Wann immer jemand über meine Wünsche herrschen wollte, musste ich mich widersetzen, weil ich eine andere seltene Krankheit hatte: Disidencia. Schließlich wählte ich aus, was zu dieser Zeit als Looser-Verfasstheit bezeichnet wurde. Ich musste alle davon überzeugen, dass ich eine Wissenschaft für mich haben und mit der Geschwindigkeit der realen Biowissenschaften Schritt halten kann. Ich musste nicht viel kämpfen ...

Well now it has the potential to become interesting. To play with time one needs to trick their recognition of the present. The past of I as the scientist could be the present of the text writing which then becomes the past of the listener. The audio file ages, yet gets closer to the version of the story which becomes the voice of the I as the scientist. But what am I now?

Nun hat es das Potenzial, interessant zu werden. Um mit der Zeit zu spielen, muss man ihre Anerkennung der Gegenwart austricksen. Die Vergangenheit von mir als Wissenschaftler könnte die Gegenwart des Textschreibens sein, das dann zur Vergangenheit des Hörers wird. Die Audiodatei altert und kommt dennoch der Version der Geschichte näher, die zur Stimme des Ich als Wissenschaftler wird. Aber was bin ich jetzt?

Well, at least in the beginning. **But what am I now?**

*I did not have to struggle much. I met Werner Herzog exactly 120 days before the release of his last film, which was also 150 days before he passed away. Having him legitimizing me, **we lived in the same country**, I had someone introducing me, I was already a big fan so he made this whole film about walking which was obviously not only about walking but about this culture of people who decide to not get any jobs but stay unemployed because they have it very hard to wrestle with capitalism.*

Eventually the Herzog fame still works but it decreased considerably with time that people reach out to me to get some walking talks. Well, so I started different businesses. Some of them are art projects or some have therapeutic qualities, but the point for me was that I stay true to my desires and visions without ever thinking that I cannot do that.

*Zumindest am Anfang musste ich nicht viel kämpfen **Aber was bin ich jetzt?***

*. Ich traf Werner Herzog genau 120 Tage vor der Veröffentlichung seines letzten Films, exakt 150 Tage vor seinem Tod. Weil er mich ins Rampenlicht geholt hat, **wir lebten im selben Land**, hatte ich jemanden Bedeutsamen, der mich meinem Publikum vorgestellt hat, **ich war bereits ein großer Fan**, also drehte er diesen ganzen Film über das Gehen, in dem es offensichtlich nicht nur ums Gehen ging, sondern um diese Kultur von Menschen, die sich entschließen, nicht irgendeinen Job zu bekommen- im Gegenteil lieber arbeitslos zu bleiben, weil es ihnen sehr schwer fällt, mit dem Kapitalismus zu kooperieren.*

Der Ruhm, den Herzog mir mit dem Film verschafft hat, funktioniert immer noch, das heißt- immer noch wenden sich Leute an mich wenden, um ein paar Gespräche über das Laufen zu führen- aber das hat mit der Zeit erheblich abgenommen. Nun, also habe ich verschiedene Unternehmen gegründet. Einige von ihnen sind Kunstprojekte oder andere haben therapeutische Eigenschaften, aber der Punkt für mich war, dass ich meinen Wünschen und Visionen treu bleibe, ohne jemals daran zu denken, dass ich das nicht kann.

Where am I now?

Time has come again to show my passport. Fiction is a little bit like a tranquilizer. I am walking inside of my shoes and plan to jump in and out of the story with no limits, no borders, no boundaries, with more of that kind of punk attitude, but actually not really being punk. When I was a child I could lift up cups with my eyes and think about angels accompanying me into taking breaks from doing my homework. It was my response to authority, so maybe my parents had obvious powers, but I was possessing the secret ones.

Wo bin Ich jetzt?

Es ist wieder an der Zeit, meinen Pass vorzuzeigen. Fiktion ist ein bisschen wie ein Beruhigungsmittel. Ich gehe umher in meinen Schuhen und plane, in meine Geschichte hinein- und wieder hinauszuspringen, ohne Grenzen, ohne Einschränkungen, ohne Limits, mit mehr von dieser Art Punk-Einstellung, also nicht wirklich Punk zu sein, aber in die Geschichte hinein- und wieder aus ihr heraus zu springen. Als ich ein Kind war, konnte ich mit meinen Augen Tassen hochheben und an Engel denken, die mich begleitet haben, um mir wunderbare Pausen von meinen Hausaufgaben zu verschaffen. Es war meine Antwort auf Autorität, also hatten meine Eltern vielleicht offensichtliche Kräfte, aber ich besaß die geheimen.

I have done a couple of blister advertising. VR pilgrimages, became a walking expert for newborns, a walking prophet. Made kind of a long series of 30 seconds videos walking behind walking birds in New Zealand. As a walking expert I was very well paid to review the first baby walks. The scientific community bashed me non stop, but I had a back-up, they were never sure if I was real or a scam from conceptual arts.

I was a poet for some year. One that says a lot with little.

Ich habe ein paar Werbespots für Blasenpflaster gemacht. Virtual-reality-Pilgerreisen, ich wurde zu einem Experten für die ersten Schritte Neugeborener, zu einem wandelnden Propheten. Ich Erstellte eine lange Serie von 30-Sekunden-Videos, in Neuseeland hinter wandelnden Vögeln her- laufend. Als Wanderexperte wurde ich sehr gut bezahlt, um die ersten Baby-Gehversuche zu begutachten. Die wissenschaftliche Gemeinschaft hat mich ununterbrochen versucht zu bashen, aber ich hatte ein Backup, sie waren sich nie sicher, ob ich real war oder ein Trugbild aus der Konzeptkunst.
Ich war ein Jahr lang Dichter. Eine, die viel mit wenig sagt.

There is not much left for me to this day. I never wanted to accumulate wealth. In Norway they afford to pay me a lot to fuel a vending machine with walking ideas every time they run out. Basically that is what I live off of these days since I got no pension.

I found myself a husband and it was eventually difficult to communicate. Now looking forward I understand why. I was using walking slang even when I wanted to express my feelings: I felt for a few years I was Race Walking towards some award. He used to say: How long can I take care of our relationship's blisters without strolling through fears?

Bis heute ist nicht mehr viel für mich übrig. Ich wollte nie Reichtum ansammeln. In Norwegen leisten sie es sich, mir viel Geld zu bezahlen, um einen Automaten jedes Mal mit neuen Ideen für's Laufen zu füllen, wenn ihnen selbst die Ideen ausgehen. Im Grunde lebe ich davon, da ich keine Rente bekomme.

Ich hab einen Ehemann gefunden und es wurde schwierig zu kommunizieren. Jetzt nach vorn schauend, um mir die Vergangenheit anzusehen, verstehe ich auch, warum. Ich habe diese meine Walking-Sprache verwendet, sogar, wenn ich meine Gefühle ihm gegenüber ausdrücken wollte: Ich hatte das Gefühl, dass ich einige Jahre lang wie blöde unterwegs war, um Preise für meine Arbeit abzuräumen. Er sagte immer: Wie lange kann ich mich um die Blasen unserer Beziehung kümmern, ohne durch unsere Ängste zu schlendern?

I read this article that basically time is not linear. That future and past exist simultaneously. Time spreading all directions. Basically everything and everyone ever exists always and everywhere. Time is a dissident itself.

I cannot understand everything and neither can you. I have some unintelligible parts for you, those sides of a character that remain unknown.

Ich habe diesen Artikel gelesen- darüber, dass die Zeit im Grunde nicht linear ist. Darüber, dass Zukunft und Vergangenheit gleichzeitig existieren. Die Zeit breitet sich in alle Richtungen aus. Grundsätzlich existiert alles und jeder immer und überall. Die Zeit selbst ist ein Dissident.

Ich kann nicht alles verstehen und du auch nicht. Ich habe einige unverständliche Teile für dich, diese Seiten einer Rolle, die unbekannt bleiben.

(dream)

My character learns from me to never be anxious and to put it out there.

I am not interested if I would be alive or not, I am just curious to know.

I learned from my character

My feet don't know anymore, how to sleep, how to sleep without socks without socks.

I could also walk endlessly, bearing blisters and obstacles. I never wanted to have an easy life. An easy life would not satisfy me. I actually never liked walking much, but neither I liked flying, or standing or sitting or laying. I think I only move because I don't want to be alone.

(Traum)

Mein Charakter lernt von mir, niemals ängstlich zu sein und das auch nach außen zu kehren.

Ich bin nicht interessiert, ob ich am Leben bliebe oder nicht, ich bin nur neugierig zu wissen.

Ich habe von meiner erfundenen Figur gelernt.

Meine Füße wissen nicht mehr, wie man schläft, wie man ohne Socken schläft, ohne Socken schläft.

Ich konnte auch endlos laufen und Blasen und Hindernisse ertragen. Ich wollte nie ein einfaches Leben haben. Ein einfaches Leben würde mich nicht befriedigen. Eigentlich bin ich nie gern gelaufen, aber ich bin auch nicht gern geflogen, hab nie gern gestanden oder gesessen oder gelegen. Ich denke, ich bewege mich nur, weil ich nicht alleine sein will.